

I	Uns geht es nicht gut (I)	6
II	Gebläther Nationalstolz	8
III	Vom unscheinbaren, entscheidenden „und“	11
IV	Von der Abneigung gegen Politik	18
V	Wo die Welt ist, kann kein Friede sein	23
VI	Lieber unpolitisch?	31
VII	Ausweichmanöver	38
VIII	Was also tun?	43
IX	Uns geht es nicht gut (II)	51
X	Konsequent konservativ	55
XI	Konsequent fortschrittlich	65
XII	Uns geht es nicht gut (III)	76
XIII	Schatten und Spiegel	80
XIV	Wie es uns nun geht? Etwas besser	89
	Anmerkungen	92